

Wiedergutmachungsamt  
Herrn Landgericht Hamburg  
Hamburg 36

MA 2 : *Hef.* 26. NOV. 1952/6

MA 1 : " 1. 12. 52 *Hef.*

*Ept. Dr. Alice*

*Bew. W. B. P.  
Hannover, Taubachstr. 23*

*Winnig, B. 1. 1. 1952*

(11285)

*A*

*Z* 5703

*Ept. Dr. Alice*

Weggelegt 19 55  
Aufzubewahren bis 19 86

Unterakten

Objekt

Fristen

Leitakte

**Z 5703**

*Apt, W. Alice*

1

*Imzugsgut*

*14/2 zu 4/4 14/5 30/6  
24/8 27/9 10/11 22/12  
12/52 Fickel. B.*

2

*Passage - Kapag*

*14/2 zu 4/4 14/5 30/6  
24/8 27/9 10/11 22/12  
20. NOV. 1952 Fickel. B.*

3

4

5

*Vorb. URO. Hannover*

6

*Vollmacht: ~~PK. S.~~ PK. S. ✓*

7

8

9

10



This Form should be completed in triplicate and forwarded to the Zentralamt für Vermögensverwaltung (Britische Zone),  
Bad Nenndorf, Land Niedersachsen.

Dieser Vordruck ist in dreifacher Ausfertigung bei dem Zentralamt für Vermögensverwaltung (Britische Zone) Bad Nenndorf, Land Niedersachsen, einzureichen.

In cases where the space provided is insufficient, a supplementary page, bearing the number of the paragraph and sub-paragraph, should be annexed.

Reicht der vorgesehene Raum nicht aus, so ist ein mit der Ziffer des betreffenden Absatzes und Unterabsatzes versehenes Ergänzungsblatt beizufügen.

# CLAIM FOR RESTITUTION OF PROPERTY WHICH HAS BEEN SUBJECT TO TRANSFER IN ACCORDANCE WITH PARAGRAPH I OF GENERAL ORDER No. 10

Antrag auf Rückerstattung von Vermögen, das unter Artikel I Absatz 1 der allgemeinen Verfügung Nr. 10 fällt.

## Location of Property / Örtliche Lage des Vermögens

(a) Land Hamburg (b) Kreis Hamburg (c) Gemeinde Hamburg

## Description of Person making Claim / Personalien des Antragstellers

(a) Surname (in Block Capitals) A P T (b) Christian Name(s) Alice, Dr. phil.  
 Familienname (in großen Blockbuchstaben) Vorname(n)  
 (c) Address 21, Ormonde Terrace, London N.W.8  
 Anschrift  
 (d) Date and Place of Birth 6/9/1910 in Dresden (e) Nationality British  
 Geburtsdatum und Geburtsort Staatsangehörigkeit  
 (f) Employment Lehrerin (g) Identity Card No. EDVG/113/6  
 Beruf Ausweis-Nummer  
 (h) If not dispossessed owner, state title to make claim  
 Angaben über die Antragsberechtigung, falls der Antragsteller nicht der Geschädigte ist.

## I. IMMOVABLE PROPERTY I. UNBEWEGLICHES VERMÖGEN

- (a) Description of Property. Estimated value at date of deprivation.  
 Nähere Bezeichnung des Vermögens. Geschätzter Wert am Tage der Wegnahme.
- (b) Location of Property  
 Örtliche Lage des Vermögens
- (c) Registration in Grundbuch or other Register  
 Eintragung im Grundbuch oder einem anderen Register
- (d) State whether :—  
 Angaben über Folgendes :
- (i) Confiscation was made without payment ?  
 Ist auf Grund der Wegnahme Entschädigung geleistet ?
- (ii) Sold under duress ?  
 Fand der Verkauf unter Nötigung statt ?
- (iii) If the latter, what payment was made ?  
 Welche Gegenleistung wurde im letzteren Fall gewährt ?
- (e) Name and present address of person to whom transfer was made (if known)  
 Name und jetzige Anschrift der Person, auf die das Vermögen übergegangen ist (soweit bekannt)
- (f) Name and present address of present owner (if known, and different from (e)).  
 Name und jetzige Anschrift des heutigen Eigentümers (soweit bekannt und verschieden von (e))
- (g) Any other relevant details  
 Sonstige sachdienliche Angaben



## II. MOVABLE PROPERTY / BEWEGLICHES VERMÖGEN

(a) Description of Property  
Nähere Bezeichnung des Vermögens

siehe Ergänzungsblatt

Estimated value at date of deprivation  
Geschätzter Wert am Tage der Wegnahme

a) bez. Fracht etc. RM 1.463.  
a) Versteigerungserlös RM 5.373.10  
b) \$ 153 bzw. RM 382.50

(b) Location of Property  
Örtliche Lage des Vermögens

a) Hamburger Freihafen

b) Hamburg

(c) Registration (if any)  
Etwaige Eintragung in ein öffentliches Buch oder Register

(d) State whether :—  
Angaben über Folgendes :

(i) Confiscation was made without payment ? NEIN  
Ist auf Grund der Wegnahme Entschädigung geleistet ?

(ii) Sold under duress ?  
Fand der Verkauf unter Nötigung statt ?

(iii) If the latter, what payment was made ?  
Welche Gegenleistung wurde im letzteren Fall gewährt ?

Entschädigungslose Wegnahme auf Grund  
der 11. Verordnung des Reichsbürgerge-  
setzes v. 25. Nov. 1941 oder entsprechen-  
der Bestimmungen

(e) Name and present address of person or persons to whom transfer was made (if known)  
Name und jetzige Anschrift der Person(en), auf die das Vermögen übergegangen ist (soweit bekannt)

Land Hamburg (Finanzverwaltung) vertreten durch den Senator der Finanzen  
als Treuhänder ehemaligen Reichsvermögens evt. Rechtsnachfolger des  
Deutschen Reiches.

(f) Name and present address of present owner (if known and different from (e))  
Name und jetzige Anschrift des heutigen Eigentümers (soweit bekannt und verschieden von (e))

(g) Name and present address of person or persons who may have knowledge of the present whereabouts of property  
Name und jetzige Anschrift von Personen, die von dem Verbleib des Vermögens Kenntnis haben können

(h) Any other relevant details  
Sonstige sachdienliche Angaben

**NOTE.** In the case of a claimant resident *outside* Germany, give full particulars of the person *inside* Germany to be nominated by him to accept service of legal papers and notices on his behalf (if no such person is nominated by the claimant an Agent will be appointed by the Restitution Authority on his behalf).

**Bemerkung :**

Falls der Antragsteller im Ausland wohnt, genaue Bezeichnung eines in Deutschland lebenden Vertreters, der ermächtigt ist, für ihn amtliche Papiere und Mitteilungen in Empfang zu nehmen. (Wird vom Antragsteller kein Vertreter benannt, so bestellt die Wiedergutmachungsbehörde einen solchen.)

Mr. Max Schindler, United Restitution Office  
Kaulbachstrasse 23  
Hannover  
Brit. Zone

I/We certify that the above statement is true according to my/our knowledge and belief.  
Obige Angaben entsprechen nach meinem/unserem besten Wissen und Gewissen den Tatsachen.

Signed  
Unterschrift

Alice Apt. H. D.

Date  
Datum

12<sup>th</sup> December, 1949



4

Ergänzungsblatt

Zum Antrag auf Rückerstattung von Vermögen, das unter Artikel I Absatz I der allgemeinen Verfügung Nr. 10 fällt.

der Frl. Dr. phil. Alice Apt, 21, Ormonde Terrace, London N.W.8

II. Bewegliches Vermögen

(a) Nähere Bezeichnung des Vermögens:

1 Lift enthaltend:

Eine komplette Wäscheausstattung  
Ein komplettes Zimmer enthaltend u.a.  
Eine neue, versenkbare Singer-Nähmaschine  
Ein Bücherschrank, eine neue Couch  
Porzellan, Betten etc. etc.  
Eine Bibliothek: Klassiker, historische  
u. germanistische Werke, Kunstgeschichte  
Belletristik

Wert:

Laut Mitteilung des Versicherungshauses Elsas, Hamburg 11  
Kaakswiete 1  
vom 10. Mai 1949

Versteigerungserlös:	RM. 5.373,10
bezahlte Fracht und Spesen	RM. 1.463.--

(b) Anspruch auf Rückzahlung des der Hamburg Amerika Linie  
(jetzt Deutsche Amerika Linie G.M.B.H. Hamburg, Alsterdamm 25)  
gezahlten Betrages von \$ 153.-- = RM. 382.50

Ich versichere an Eidesstatt, dass ich die obigen  
Angaben nach bestem Wissen gemacht habe.

London, den 12. Dezember 1949

*Alice Apt.*

Alice Apt

Im Auftrage:

ab 28. Feb. 1951

4

Ergänzungsblatt

Zum Antrag auf Rückerstattung von Vermögen, das unter Artikel I Absatz I der allgemeinen Verfügung Nr. 10 fällt.

der Frl. Dr. phil. Alice Apt, 21, Ormonde Terrace, London N.W.8

II. Bewegliches Vermögen

(a) Nähere Bezeichnung des Vermögens:

1 Lift enthaltend:

Eine komplette Wäscheausstattung  
Ein komplettes Zimmer enthaltend u.a.  
Eine neue, versenkbare Singer-Nähmaschine  
Ein Bücherschrank, eine neue Couch  
Porzellan, Betten etc. etc.  
Eine Bibliothek: Klassiker, historische  
u. germanistische Werke, Kunstgeschichte  
Belletristik

Wert:

Laut Mitteilung des Versicherungshauses Elsas, Hamburg 11  
Kaakswiete 1  
vom 10. Mai 1949

Versteigerungserlös:	RM. 5.373,10
bezahlte Fracht und Spesen	RM. 1.463.--

(b) Anspruch auf Rückzahlung des der Hamburg Amerika Linie  
(jetzt Deutsche Amerika Linie G.M.B.H. Hamburg 1, Alsterdamm 25)  
gezahlten Betrages von \$ 153.-- = RM. 382,50

Ich versichere an Eidesstatt, dass ich die obigen  
Angaben nach bestem Wissen gemacht habe.

London, den 12. Dezember 1949

*Alice Apt.*

Alice Apt

im Auftrag:

ab 28. Feb. 1951



Abschrift

VOLLMACHT

-Ich/wir der/die Unterzeichneten Rudolf Apt und Alice Apt . . .  
wohnhaft in . London . . . . .  
von Beruf . . Kaufmann . . . . . Lehrerin . . . . .  
bevollmächtige .. hierdurch, fuer mich/uns und meine/unsere  
Erben jeder fuer sich und gemeinschaftlich

United Restitution Office Hannover, Kaulbachstr.23  
und/oder Dr.W.Blumberg

mich/uns bei der Geltendmachung und Verwirklichung meiner/  
unserer Rueckerstattungs- und Entschädigungsansprueche (wie-  
dergutmachungsanprueche) in Deutschland in allen meinen /un-  
seren Angelegenheiten sowohl bei Gerichten, Grundbuchämtern  
und anderen Behoerden als auch Dritten gegenueber zu vertreten.

Meine/unsere Erben sind nicht berechtigt, diese Vollmacht zu  
widerrufen. Diese Vollmacht bezieht sich auch auf die Geltend-  
machung meiner/unserer Erbensprueche. Die Vertretungsmacht  
meines/unseres Bevollmächtigten soll sich ohne jede Ausnahme  
auf alle Rechtsgeschäfte erstrecken, sowie alle Rechtshand-  
lungen, welche von mir/uns und mir/uns gegenueber vorgenommen  
werden koennen, soweit die Gesetze eine Vertretung zulassen.

Mein/unser Bevollmächtigter ist berechtigt, fuer den gesamten  
Geschäftskreis, fuer einzelne Geschäfte oder fuer einen Kreis  
von Geschäften Unterbevollmächtigte zu bestellen.

Mein/unser Bevollmächtigter ist von der Beschränkung des §  
181 BGB befreit.

(Bernitt)  
Sachbearbeiter

London, 12th Dec.1949  
Ort und Datum

gez.Rudolf Apt Alice Apt  
Unterschrift



Beglaubigt:

Justizangestellter  
als Urkundsbefugter der Geschäftsstelle



MCAF/C

This Form should be completed in triplicate and forwarded to the Zentralamt für Vermögensverwaltung (Britische Zone),  
Bad Nenndorf, Land Niedersachsen.

Dieser Vordruck ist in dreifacher Ausfertigung bei dem Zentralamt für Vermögensverwaltung (Britische Zone) Bad Nenndorf, Land Niedersachsen, einzureichen.

In cases where the space provided is insufficient, a supplementary page, bearing the number of the paragraph and sub-paragraph should be annexed.

Reicht der vorgesehene Raum nicht aus, so ist ein mit der Ziffer des betreffenden Absatzes und Unterabsatzes versehenes Ergänzungsblatt beizufügen.

## CLAIM FOR RESTITUTION OF PROPERTY WHICH HAS BEEN SUBJECT TO TRANSFER IN ACCORDANCE WITH PARAGRAPH I OF GENERAL ORDER No. 10

Antrag auf Rückerstattung von Vermögen, das unter Artikel I Absatz 1 der allgemeinen Verfügung Nr. 10 fällt

### Location of Property / Örtliche Lage des Vermögens

(a) Land Hamburg (b) Kreis Hamburg (c) Gemeinde Hamburg

### Description of Person making Claim / Personalien des Antragstellers

- (a) Surname (in Block Capitals) A P T (b) Christian Name(s) Alice, Dr. phil.  
 Familienname (in großen Blockbuchstaben) Vorname(n)
- (c) Address 21, Ormonde Terrace, London, N.W. 8  
 Anschrift
- (d) Date and Place of Birth 6/9/1910 in Dresden (e) Nationality British  
 Geburtsdatum und Geburtsort Staatsangehörigkeit
- (f) Employment Lehrerin (g) Identity Card No. EDVG/113/6  
 Beruf Ausweis-Nummer
- (h) If not dispossessed owner, state title to make claim  
 Angaben über die Antragsberechtigung, falls der Antragsteller nicht der Geschädigte ist.

### I. IMMOVABLE PROPERTY I. UNBEWEGLICHES VERMÖGEN

- (a) Description of Property. Estimated value at date of deprivation.  
 Nähere Bezeichnung des Vermögens. Geschätzter Wert am Tage der Wegnahme.
- (b) Location of Property  
 Örtliche Lage des Vermögens
- (c) Registration in Grundbuch or other Register  
 Eintragung im Grundbuch oder einem anderen Register
- (d) State whether :—  
 Angaben über Folgendes :
- (i) Confiscation was made without payment ?  
 Ist auf Grund der Wegnahme Entschädigung geleistet ?
- (ii) Sold under duress ?  
 Fand der Verkauf unter Nötigung statt ?
- (iii) If the latter, what payment was made ?  
 Welche Gegenleistung wurde im letzteren Fall gewährt ?
- (e) Name and present address of person to whom transfer was made (if known)  
 Name und jetzige Anschrift der Person, auf die das Vermögen übergegangen ist (soweit bekannt)
- (f) Name and present address of present owner (if known, and different from (e)).  
 Name und jetzige Anschrift des heutigen Eigentümers (soweit bekannt und verschieden von (e))
- (g) Any other relevant details  
 Sonstige sachdienliche Angaben



## II. MOVABLE PROPERTY / BEWEGLICHES VERMÖGEN

(a) Description of Property  
Nähere Bezeichnung des Vermögens

Estimated value at date of deprivation  
Geschätzter Wert am Tage der Wegnahme

siehe Ergänzungsblatt

a) bez. Fracht etc. RM. 1.463.--  
a) Versteigerungserlös RM 5.373.10  
b) \$ 153 bzw. RM 382.50

(b) Location of Property  
Örtliche Lage des Vermögens

a) Hamburger Freihafen

b) Hamburg

(c) Registration (if any)  
Etwaige Eintragung in ein öffentliches Buch oder Register

(d) State whether :—  
Angaben über Folgendes :

(i) Confiscation was made without payment ? NEIN  
Ist auf Grund der Wegnahme Entschädigung geleistet ?

(ii) Sold under duress ?  
Fand der Verkauf unter Nötigung statt ?

(iii) If the latter, what payment was made ?  
Welche Gegenleistung wurde im letzteren Fall gewährt ?

Entschädigungslose Wegnahme auf Grund  
der 11. Verordnung des Reichsbürgerge-  
setzes v. 25. Nov. 1941 oder entsprechen-  
der Bestimmungen.

(e) Name and present address of person or persons to whom transfer was made (if known)  
Name und jetzige Anschrift der Person(en), auf die das Vermögen übergegangen ist (soweit bekannt)

Land Hamburg (Finanzverwaltung) vertreten durch den Senator der Finanzen  
als Treuhänder ehemaligen Reichsvermögens evt. Rechtsnachfolgers des  
Deutschen Reiches.

(f) Name and present address of present owner (if known and different from (e))  
Name und jetzige Anschrift des heutigen Eigentümers (soweit bekannt und verschieden von (e))

(g) Name and present address of person or persons who may have knowledge of the present whereabouts of property  
Name und jetzige Anschrift von Personen, die von dem Verbleib des Vermögens Kenntnis haben können

(h) Any other relevant details  
Sonstige sachdienliche Angaben

NOTE. In the case of a claimant resident *outside* Germany, give full particulars of the person *inside* Germany to be nominated by him to accept service of legal papers and notices on his behalf (if no such person is nominated by the claimant an Agent will be appointed by the Restitution Authority on his behalf).

Bemerkung :  
Falls der Antragsteller im Ausland wohnt, genaue Bezeichnung eines in Deutschland lebenden Vertreters, der ermächtigt ist, für ihn amtliche Papiere und Mitteilungen in Empfang zu nehmen. (Wird vom Antragsteller kein Vertreter benannt, so bestellt die Wiedergutmachungsbehörde einen solchen.)

Mr. Max Schindler, United Restitution Office  
Kaulbachstrasse 23  
Hannover  
Brit. Zone

I/We certify that the above statement is true according to my/our knowledge and belief.  
Obige Angaben entsprechen nach meinem/unserem besten Wissen und Gewissen den Tatsachen.

Signed  
Unterschrift

Alice Apt, Ph.D.

Date  
Datum

12<sup>th</sup> December, 1949



Extrakt aus Blatt 1

Zum Antrag auf Inkorporation von Verträgen, das unter Artikel I Absatz 1 der allgemeinen Verfügung Nr. 10 fällt.

der Frl. Dr. phil. Alice Apt. 21, Grande Terrasse, London N.W.8

II. Persönliches Verordnen

(a) Mehrere Zeichnungen des Verordnens:

1 Kist enthaltend:

Eine komplette Maschinenanstellung  
Ein komplettes Zimmer enthaltend u.a.  
Eine neue, versenkbare Singer-Nähmaschine  
Ein Klavierstuhl, eine neue Couch  
Porzellan, Betten etc. etc.  
Eine Bibliothek; Klavier, historisches  
u. germanistische Werke, Kunstgeschichtliche  
Belletristik

Karte:

Leut Mitteilung des Versicherungsgebäude Kless, Hamburg 11  
Kantowiete 1

von 10. Mai 1949

Versteigerungserlöse:  
bezahlte Fracht und Spesen

RM. 5.379,10

RM. 1.463,--

(b) Anspruch auf Rückzahlung des der Hamburg Amerika Linie  
(jetzt Deutsche Amerika Linie G.m.b.H. Hamburg), Alsterdamm 25)  
Gesahlten Betrages von \$ 153,--

RM. 302,50

Ich versichere an Eidesstatt, dass ich die obigen  
Angaben nach bestem Wissen gemacht habe.

London, den 12. Dezember 1949

*Alice Apt.*

Alice Apt



Richtiggestelltes Ergänzungsblatt

zum Antrag auf Rückerstattung von Vermögen, das unter  
Artikel I der allgemeinen Verfügung Nr. 10 fällt.

3

Abgegeben von:

aus AR 5394 MGAF/P

= = = = =

Einsender: Deutsche Bank Filiale Hamburg,  
Hamburg, Alterwall 37

Vermögen: Eingänge von Auktionären und Spediteuren  
auf dem Konto der Staatspolizeistelle

Lage und Ort: Hamburg

Wert: RM 4.661.65

Geschädigter: Alice Apt, Dresden

pp. Eingänge über 1.000,-- RM in der Zeit vom 20.2.41 bis  
18.11.42

.....

Den Saldo von RM 47.927,95 liess Herr Claus Goettsche, der  
für die Staatl. Polizeistelle zeichnete, am 25.4.45 auf sein  
eigenes Konto bei uns übertragen. Dieser Betrag wurde mit  
einem Eingang vom 30.4.45 von der Staatl. Polizeistelle Ham-  
burg über RM 189.231,17 am 20. Sept. 1945 an Control Commissi-  
on for Germany Finance Division mit insgesamt RM 237.152.62 über-  
wiesen.

Deutsche Bank Filiale Hamburg

Dr. Alice Apt



15

Nichtiggestelltes Ergänzungsblatt

zum Antrag auf Rückerstattung von Vermögen, das unter Artikel I der allgemeinen Verfügung Nr. 10 fällt.

der Frl. Dr. phil. Alice Apt, 21 Grande Terrasse, London N.W.8.

II. Bewegliches Vermögen

Ich habe in meinem Antrag auf Rückerstattung von Vermögen, das unter Artikel I Absatz I der allgemeinen Verfügung Nr. 10 fällt, den Versteigerungserlös angegeben, bin aber inzwischen belehrt worden, dass der wirkliche Wert rückerstattungsfähig ist. Aus diesem Grunde gebe ich nachstehend die Einzelaufstellung mit den effektiven Werten an. Ich bemerke noch, dass es sich bei den mir beschlagnahmten Lift - bis auf meine Bibliothek - fast durchweg um Neuanschaffungen gehandelt hat.

Wassers Absteuer etc.	RM 2400.--
Komplettes Zimmer mit Leuchtkörpern	RM 2300.--
Versenkbare Buchmaschine	RM 450.--
Porzellan etc.	RM 250.--
Bibliothek	RM 2600.--
10 Pack Kisten	RM 3000.--
Fracht und Spesen	RM 40.--
	RM 1453.--
	RM 9503.--

London, den 22. Januar 1951

*Dr. phil. Alice Apt.*

Dr. Alice Apt

Wiedergutmachungsamt  
beim Landgericht Hamburg

Aktz.: I/2 5703-1-

(Bei allen Eingaben angeben)

Hamburg 36, den 1. März 1950  
Sievekingplatz, Ziviljustizgeb.  
(Anbau) III. Stock Zim. 837 a  
Tel: 35 17 31

*Antik Restitutions Office, London*

*Kanienbachstr. 23*

Betr.: Ihre - Wiedergutmachungssache - des - der

*Dr. phil. Alice Opt*

1. Die beim Zentralamt für Vermögensverwaltung in Bad Nenndorf eingereichten Anmeldungen der obigen Ansprüche liegen jetzt diesem Wiedergutmachungsamt vor. Sie werden gebeten, weitere Mitteilungen, die sich auf diese Ansprüche beziehen, hierher zu richten und dabei das oben angegebene Aktenzeichen anzugeben.
2. Angesichts der sehr grossen Anzahl von gleichartigen ebenfalls hier vorliegenden Anmeldungen ist das Wiedergutmachungsamt zur Zeit nicht in der Lage, alle Anmeldungen nach Eingang aus Bad Nenndorf prompt zu bearbeiten. Es hat sich anfänglich damit geholfen, die hier neu eingehenden Anmeldungen unterschiedslos zurückzustellen, bis alle früher eingegangenen Anmeldungen in Bearbeitung genommen worden waren. Das Wiedergutmachungsamt ist dann aber dazu übergegangen, eilbedürftige Sachen besonders zu fördern. Nichtteilbedürftig sind nun insbesondere die Ansprüche, die sich auf eine von dem Deutschen Reich zu leistende Zahlung richten. Das Hanseatische Oberlandesgericht hat nämlich in seinem Beschluss vom 30. August 1950 (5 W 3/50 u 4/50 = Wik 28/50) u.a. folgendes ausgeführt:

„Der . . . . . vom Deutschen Reich zu erstattende Geldbetrag lässt sich mithin zur Zeit nicht in DMark ermitteln, weil die Währungsgesetzgebung dem Deutschen Reich dadurch eine Sonderstellung eingeräumt hat, dass sie dieses einerseits aller Barmittel entblösste und andererseits hinsichtlich seiner Verbindlichkeiten von der Anwendung des Umstellungsgesetzes ausschloss. Unter diesen Umständen ist jedoch eine Feststellung des Schadensersatzanspruches zulässig und geboten (vgl. OLG Frankfurt RzW 49/50 S. 81). Diese hat so zu erfolgen, dass sie, sobald der Gesetzgeber die Umstellung der Verbindlichkeiten des Deutschen Reiches geregelt hat, ohne weiteres als Grundlage für den Erlass eines Leistungstitels dienen kann. Es ist also der Wert des verlorenen Gegenstandes in Reichsmark festzusetzen und die Schadensersatzpflicht in Höhe dieses Wertes festzustellen. Wenn diese Lösung, wie nicht zu verkennen ist, dem Berechtigten z.Zt. wenig zu bieten vermag, so liegt dies darin, dass das Deutsche Reich ein zusammengebrochener Schuldner ist, dessen Vermögensverhältnisse



Vermögensverhältnisse nach der Aktiv- wie nach der Passivseite noch unübersehbar und unregelt sind. Dass unter solchen Umständen ein Vorgehen der Gläubiger nur einheitlich geregelt werden kann, liegt auf der Hand (vgl. OLG Koblenz, RZW 49/50 S. 96 ff)."

3. Die in dieser Sache vorliegenden Anmeldungen beziehen sich, soweit ersichtlich ~~-ausschliesslich-~~ hinsichtlich der folgenden - unten aufgeführten - Positionen auf Zahlungsansprüche gegen das Deutsche Reich. Das Wiedergutmachungsamt hat die Bearbeitung dieser Ansprüche zurückgestellt. Sowie die Möglichkeiten für die Verfolgung der Ansprüche sich verbessern sollten oder sobald eilbedürftige Anträge nicht mehr vorliegen, wird von Amts wegen das Erforderliche veranlasst werden. Die Bearbeitung Ihrer sonstigen Ansprüche erleidet durch diese Zurückstellung selbstverständlich keine Verzögerung.

x/ *Münzgericht*

*1.3.51* *Lin.*  
Zurückgestellt am **- 8. März 1951** *Ge*  
mit ... Anträgen

*fl*

Form. R.

*21.3.51*

An das

Wiedergutmachungsamt  
beim Landgericht Hamburg

Empfang

18. MAI 1952

mit

Anlagen 2

H a i

Oberfinanzdirektion Hamburg

0 5210 - A 37 - V 115 a

Es wird gebeten, dieses Geschäftszeichen, den Tag u. Gegenstand  
dieses Schreibens in der Antwort anzugeben!

Postanschrift:

Hamburg 11,

3. März 1952 15

Ködingsmarkt 83 / Fernsprecher 34 10 04

Dienststelle: Wiedergutmachung  
Hamburg 13, Magdalenstr. 64a

An das

Wiedergutmachungsamt beim Landgericht Hamburg  
H a m b u r g

Betr.: Rückerstattungssache Dr. phil. Alice Apt

Bezug: dort. Schreiben v. 31. Jan. 1952 Az. Z I/Z 5703 - A

Ablagen: 2

Zu dem Antrag gemäß Bezugsschreiben nehme ich wie folgt Stellung  
Umzugsgut

Das Umzugsgut der Berechtigten wurde im Jahre 1941 durch den Auktiona-  
tor Elsas, Hamburg, versteigert und erbrachte einen Gesamterlös von  
RM 5373,10. Der Nettoerlös wurde am 5.6.1944 - RM 4780,40 - von der  
Staatspolizeileitstelle für Alice Apt an die Oberfinanzkasse Dresden  
überwiesen.

Ich erkläre mich mit einem Feststellungsbeschluss in Höhe von RM 8040,  
wegen Entziehung von Umzugsgut einverstanden.

Tag der Entziehung: 15.4.1941.

Über eine Entziehung von Fracht-Spesenkosten spreche ich keine Unter-  
lagen und bitte um Ablehnung des Anspruchs.

Im Auftrag  
gez. Sillen

Beglaubigt

Zollinspektor

- b) 6.300,-- RM  
c) 15.5.1941

Die Erfüllung des Anspruchs bestimmt sich nach der  
künftigen bundesgesetzlichen Regelung der Reichsverbindlich-  
keiten.

2  
1/2 Dan URO  
7. K + Kelly.

Im Auftrag  
gez. Dr. Strehlow

Abgegeben am 20.5.52  
Gelesen am  
Abgesandt am 21.5.52



Oberfinanzdirektion Hamburg  
A 87 - BV u. BA - 116 -



Hamburg 13, den 9. Mai 1952  
Postanschrift: Hartungstr. 5  
Büro: Wiedergutmachung  
Hamburg 13, Magdalenenstr. 64a  
Telefon: 34 10 04

An das

Wiedergutmachungsamt  
beim Landgericht Hamburg

Empfänger

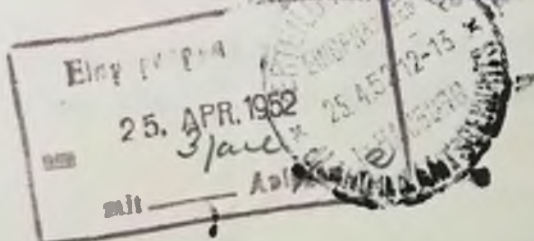
16. MAI 1952

mit 3/4 Anlagen 2

H a r

Restitution Office  
Hannover, Kaulbachstraße 23  
Telefon 50256

Please quote our reference  
Bitte unser Aktenzeichen angeben



21.4.52  
/le

UK/A/14 b

An das  
Wiedergutmachungsamt  
beim Landgericht

H a m b u r g 36  
Sievekingplatz 1

Betr.: Dr. Alice Apt. ./.. Deutsches Reich wegen Umzugsgut  
I/2 5703-1

Die Antragstellerin ist mit dem Vorschlag der Oberfinanzdirektion vom 3.3.52 nicht einverstanden. Der Vorschlag ist sehr niedrig und weicht von der gewöhnlichen Berechnung des 2-2 $\frac{1}{2}$ -fachen wesentlich ab.

Die Antragstellerin ist bei ihrer Wertangabe sehr vorsichtig gewesen. Bei einem Bruttoerlös von 5.373,10 RM ist die Forderung der Antragstellerin von 9.503,-- RM berechtigt. Bei der üblichen Berechnung würde sich sogar eine höhere Summe ergeben.

Der Anspruch wegen Fracht und Spesenkosten wird unter dem Rueckerstattungsgesetz nicht weiter verfolgt. Geltendmachung unter einem Entschädigungsgesetz bleibt vorbehalten.

Ausgefertigt am 29.4.52

Gelesen am 30.4.52

Abgesandt am (Dr. Blumberg)

1. 2 D. an OFD. 3 K. + M.  
2. min. Fracht 2 Me 29/4

- a) Umzugsgut
- b) 6.300,-- RM
- c) 15.5.1941

Die Erfüllung des Anspruchs bestimmt sich nach der künftigen bundesgesetzlichen Regelung der Reichsverbindlichkeiten.



2  
1/2 D an WRO  
2. K + Hally.

Im Auftrag  
gen. Dr. Strehlow

32.4.52 19/5.52

Ausgefertigt am 20.5.52  
Gelesen am  
Abgesandt am 21.5.52



Oberfinanzdirektion Hamburg  
A 37 - BV u. BA - 116 -

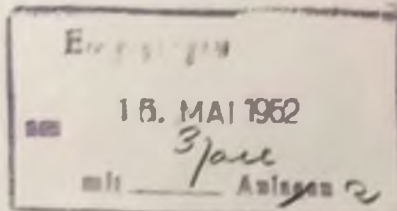


Hamburg 13, den 9. Mai 1952  
Postanschrift: Hartungstr. 5  
Büro: Wiedergutmachung  
Hamburg 13, Magdalenenstr. 64a  
Telefon: 34 10 04

An das

Wiedergutmachungsamt  
beim Landgericht Hamburg

H a m b u r g  
- - - - -



Betrifft: Rückerstattungssache Dr. phil. Alice Apt

Bezug: dort. Schreiben vom 29.4.52 Akt.-Zeichen: I Z 5703-1-

Anlagen: 2

Zu dem mir mit Bezugsschreiben übersandten Schriftsatz  
des Berechtigten nehme ich wie folgt Stellung:

Laut Auskunft der Spediteure Kanngießer und Müller,  
Hamburg, Chilehaus, bestand das Umzugsgut der Frau  
Dr. Alice Apt aus

1 Lift Gewicht 2.200 kg und  
5 Kisten " 224 kg.

Der Lift war mit 5.500,-- RM versichert.

In Abänderung meiner Stellungnahme vom 3.3.1952 bin ich  
nunmehr mit folgendem Beschluß einverstanden:

" Es wird festgestellt, daß

- a) der Antragsgegner verpflichtet ist, der Antragstellerin  
wegen Entziehung von Vermögenswerten - wie unten ange-  
geben - Schadensersatz gemäß Art. 26 Abs. 2 REG zu leisten,
- b) der Schaden wie weiter unten angegeben zu beziffern  
ist,
- c) der Schaden an dem ebenfalls unten angegebenen Tage  
eingetreten ist.

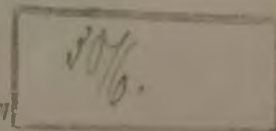
- a) Umzugsgut
- b) 6.300,-- RM
- c) 15.5.1941

Die Erfüllung des Anspruchs bestimmt sich nach der  
künftigen bundesgesetzlichen Regelung der Reichsverbindlich-  
keiten.



*2*  
*1/2 Dan WRO*  
*7. K + Helly.*

Im Auftrag  
gen. Dr. Strehlow



*32.11. 19/5.52*

Ausgefertigt am 20.5.52  
Gelesen am  
Abgesandt am 21.5.52

VA



Oberfinanzdirektion Hamburg

A 87 - BVuBA - 116

An das

Wiedergutmachungsamt beim Landgericht Hamburg, am - 3. JULI 1952

(24a) Hamburg 36, mit Sievekingplatz

Betr.: Rückerstattungssache Dr. phil. Alice Apt

Hamburg 13, den 27. Juni 1952  
Postanschrift: Hartungstr. 5  
Büro : Wiedergutmachung  
Hamburg 13, Magdalenenstr. 64a  
Tel. : 34 10 04

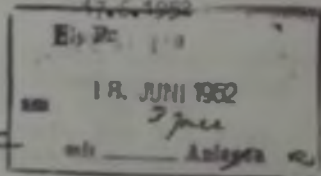


United Restitution Office  
Hannover, Kaulbachstraße 23  
Telefon 50256

Please quote our reference  
Bitte unser Aktenzeichen angeben

UK / A / 14

An das  
Wiedergutmachungsamt  
beim Landgericht  
Hamburg 36



Betr.: Rückerstattungssache Dr. phil. Alice Apt gegen Deutsches Reich wegen Unzugut.

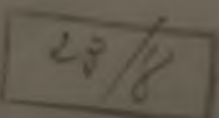
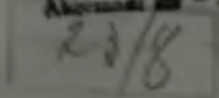
Bei Abfassung des Schriftsatzes vom 9.5.52 scheint der Oberfinanzdirektion ein Irrtum unterlaufen zu sein. Darin werden RM 6.300.-- anerkannt, während im Schriftsatz vom 3.3.52 RM 8.040.-- anerkannt waren.

Der Versteigerungserlös betrug RM 5.373.10. Die Antragstellerin fordert RM 9.503.--. Das entspricht noch selbst den Berechnungsmethoden, die von der Oberfinanzdirektion angewandt werden.

11. Juni 1952  
42 man  
19/6 H

2. V. D. H. (Dr. V. D. H.)

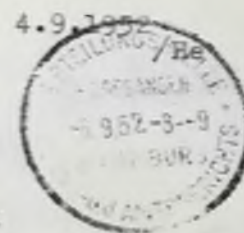
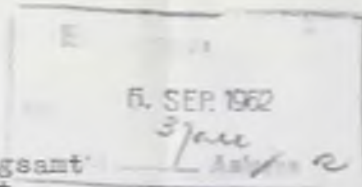
Angehört am 23.6.52  
Gelesen am 23.6.52  
Abgemerkt am 23.6.52



Vorgang - (nach F. istablauf - am) 22. Aug. 1952

7  
y. H. a. v. d. H.  
y. H. a. v. d. H.

Angehört am 23.5.52  
Gelesen am 23.5.52  
Abgemerkt am 23.5.52



An das  
Wiedergutmachungsamt  
beim Landgericht

H a m b u r g

Zu: I 2 5703 - 1 -

Betr.: Rückerstattungssache Dr. phil. Alice Apt ./.. Deutsches Reich

In der obigen Rückerstattungssache erwidern wir auf den Schriftsatz der Oberfinanzdirektion Hamburg vom 27.6.1952 folgendes:

1.) Die Antragstellerin schreibt uns:

" Es sind keine Unterlagen mehr vorhanden, die mir in Erinnerung rufen, warum damals der Versicherungswert nur mit RM 5.500.-- angenommen worden ist. Die meisten unserer Unterlagen waren in dem Lift meiner Eltern und dieser ist in Hamburg versteigert worden.

Ich hatte mit meinem Brief vom 3. April 1952 gebeten, daß mir die Versteigerungsliste zu treuen Händen eingeschickt wird, denn dann kann ich bestimmt ganz genaue Angaben über den Wert der im Lift und in den Kisten enthaltenen Gegenstände machen.

Der Lift enthielt ein komplettes Zimmer mit grossem Bücherschrank, Couch, versenkbare Singer Nähmaschine und sonstigen Einrichtungsgegenstände. Ich erinnere mich genau, daß in einer der Kisten meine komplette Wäscheausstattung verpackt war. Wischwäsche, Bettwäsche, Küchenwäsche sowie auch Leibwäsche. Die zweite Kiste enthielt meine Haushaltsausstattung, vor allem Porzellan. Die anderen drei Kisten haben, soweit ich mich erinnere, meine wertvolle Bibliothek enthalten. Diese bestand aus historischen, germanistischen, kunstgeschichtlichen und sonstigen Werken, die ich für mein Studium gebraucht habe und die für meinen Beruf später nötig erschienen, fast sämtliche Klassiker sowie auch belletristische Werke in deutscher und fremden Sprachen.

Auch bin ich der Ansicht, daß man einen solchen Inhalt der Kisten nicht schematisch anteilig nach einem Gewicht einsetzen kann und bitte daher, die Wiedergutmachungskammer entscheiden zu lassen. "

2.) Wir bitten die Oberfinanzdirektion, noch einmal zu prüfen, ob sie die sehr bescheidene Forderung der Antragstellerin mit RM 9.503.-- nicht anerkennen will. Andernfalls beantragen wir Verweisung an die Wiedergutmachungskammer.

*(Handwritten signature)*  
(Dr. W. Blumberg)

*11. v. am 14. 12*  
*2. Nov. 52: 2 mal*

Ausgefertigt am 9.9.52  
Gelesen am 10.9.52  
Abgesandt am

10711





beschließt, das Wiedergutmachungsamt beim  
durch *Dr. K. Brackenhoff*

4. Dem — der — den Antragsteller wird

als Zustellungsbefugmächtigter gemäß Art. 56 Abs. 3 Satz 2 Nr. 6, 7 Bürgerst.

44: Es wird festgestellt, daß

- a) der Antragsteller verpflichtet ist, ~~dem~~ der = ~~dem~~ Antragsteller ~~auszuweisen~~ ~~Verzinsung~~ von Vermögenswerten – wie unten angegeben – Schadenersatz gemäß Art. 26 Abs. 2 KEG, zu leisten,
- b) der Schaden wie weiter unten angegeben zu basieren ist,
- c) der Schaden an dem ebenfalls unten angegebenen Tage eingetreten ist.

*a. undegout,*

By Pub. 9503.-

as on 15.5.1941.

Die Erfüllung des Anspruchs bedingt sich nach der  
der Kampfgemeinschaften hinsichtlich der  
Kriegsentscheidungen,

Grade 10 (W) Me. 20 (12000), 2 521



Finanzbehörde

36 / Gänsemarkt 36

Nachfolgendes Schreiben ist für ~~Dr. phil. Alise Apt, in Gänsemarkt Terrace~~  
bestimmt. Es wird Ihnen als ~~des~~ - der Genannten  
zugestellt. Ihre Befugnis für den - die Genannte zu handeln, ist bereits nachge-  
wiesen - muß noch nachgewiesen werden.

1. Wegen des von Dr. phil. Alise Apt, 21 Gänsemarkt Terrace, London  
als Rechtsnachfolger des - der geb. 6.9.1910 in Dresden  
vertreten durch United Rest. Office, Hannover, Kaniellbachstr. 23  
geltend gemachten Anspruchs wegen Entziehung des - der folgenden Vermögenswerte  
wird das förmliche Rückerstattungsverfahren eröffnet.

Rückzahlung von Passagegelder  
RM 382,50

2. Der Anspruch wird Ihnen bekanntgegeben,

- a) weil Sie den - die beanspruchten Vermögenswert besitzen und darüber verfügen können, so daß Sie als Rückerstattungspflichtiger im Sinne des Art. II REG in Frage kommen,  
b) weil Sie den - die beanspruchten Vermögenswert früher inne gehabt haben und deshalb gemäß Art. 25 REG möglicherweise verpflichtet sind, eine als Ersatz für den - die Vermögenswert erlangte Entschädigung herauszugeben oder eine Forderung darauf abzutreten,  
c) weil Sie als

durch eine Rückerstattungsanordnung der beantragten Art in Ihren Rechten betroffen werden könnten,

- d) gemäß Art. 53 Abs. 1 Satz 3 REG.

3. Falls Sie der Rückerstattung widersprechen oder ihr nur unter bestimmten Voraussetzungen zustimmen wollen, müssen Sie das binnen 2 Monaten nach Zustellung dieses Schreibens erklären. Eine solche Erklärung wäre in 3 facher Ausfertigung einzureichen. Auch wenn Sie sich schon früher geäußert haben, so ist die neuerliche Abgabe einer Erklärung nicht entbehrlich.

Falls innerhalb der vorbezeichneten 2-Monatsfrist keine solche Erklärung von Ihnen eingeht, kann das Wiedergutmachungsamt die tatsächlichen Behauptungen des Antragstellers als richtig ansehen und wird dementsprechend möglicherweise die beantragte Rückerstattung - Herausgabe des Ersatzes - anordnen.

gez.

14/52w 4/4  
Beglaubigt:

Justizangestellter.

370520  
1. FEB 1952  
Just. Amt

PM  
28.7.52

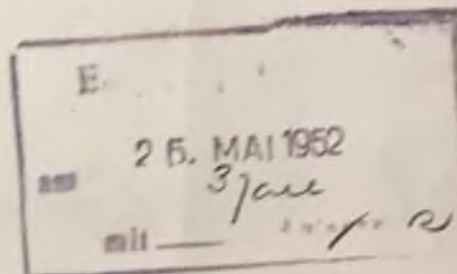


Oberfinanzdirektion Hamburg

A 87 - EV und BA - 116

Hamburg 13, den 20. Mai 1952  
Postanschrift Hartungstr. 5  
Büro Wiedergutmachung:  
Hmb 13, Magdalenenstr. 64a  
Tel.: 34 10 04

An das  
Wiedergutmachungsamt  
beim Landgericht Hamburg  
H a m b u r g



Oberfinanzdirektion Hamburg

U 5210 - A 87 - V 115 d

Es wird geraten, dieses Geschäftszeichen, den Tag u. Gegenstand  
dieses Schreibens in der Antwort anzugeben!

Postanschrift:

Hamburg 11, 3. März 1952  
Wdingemarkt 83 / Fernsprecher 34 10 04

Dienststelle: Wiedergutmachung  
Hamburg 13, Magdalenenstr. 64a

An das  
Wiedergutmachungsamt beim Landgericht Hamburg  
H a m b u r g

Betr.: Rückerstattungssache Dr. phil. Alice Apt

Bezug: dort. Schreiben v. 31. Jan. 1952 Az. Z I/Z 5703 - 2 -

Anlagen: 2

Zu dem Antrag gemäß Bezugsschreiben nehme ich wie folgt Stellung:  
Aus dem Rückerstattungsantrag ist nicht ersichtlich, bei welcher Reede-  
rei die Antragstellerin die Passagegelder eingezahlt hat und wann sie  
an das Deutsche Reich abgeführt wurden.  
Ohne die erforderlichen Beweisunterlagen kann ich zu dem Antrag keine  
Stellung nehmen.  
Vorsorglich bitte ich den Antrag zurückzuweisen.

Im Auftrag  
gez. Sillien

1/2 an URO. Hannover  
mit d. B. zum K. Kelly.  
Nr. 2 M.

Angefertigt am 14.3.52  
Gelesen am  
Abgesandt am 17.3.52



Beglaubigt

Zollinspektor

Gelesen am  
Abgesandt am 29.5.52



Oberfinanzdirektion Hamburg

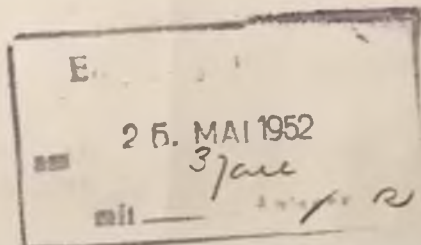
A 87 - BV und BA - 116

Hamburg 13, den 20. Mai 1952  
Postanschrift Hartungstr. 5  
Büro Wiedergutmachung:  
Hmb 13, Magdalenenstr. 64a  
Tel.: 34 10 04

An das

Wiedergutmachungsamt  
beim Landgericht Hamburg

H a m b u r g



United Restitution Office  
Hannover, Kaulbachstraße 2a  
Telefon 50256

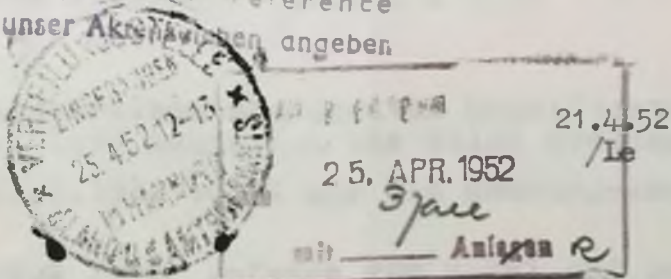
Please quote our reference  
Bitte unser Aktenzeichen angeben

UK/A/14 b

An das  
Wiedergutmachungsamt  
beim Landgericht

H a m b u r g 36  
Sievekingplatz 1

Betr.: Dr. Alice Apt. / . Deutsches Reich wegen Passageguth.  
I/Z 5703-2



Zu dem Schreiben der Oberfinanzdirektion vom 3.3.52 nehmen wir wie folgt Stellung:

Die Antragstellerin besitzt eine Bescheinigung Nr. 511349 vom 7.3.39 fuer eine Fahrkarte der Hamburg-Amerika-Linie, Touristenklasse, von Hamburg nach New York, fuer welche sie 153 \$ an das Reisebuero Adolf Hessel in Dresden bezahlt hat.

Wir bitten festzustellen, ob dieser Betrag vom Staat eingezogen ist. Sollte dies nicht der Fall sein, so wuerden wir unseren Anspruch gegen die Hamburg-Amerika-Linie richten und das Deutsche Reich lediglich um einen Beschluss bitten, durch den festgestellt wird, dass eine Einziehung gem. der 11. Durchfuehrungsverordnung zum RBG ungueltig ist und die Forderung gegen die Hamburg-Amerika-Linie der Antragstellerin zusteht.

V.  
1/ 2 D. an OFD. 3. K + M.  
2/ meine Feil 2 Me 19/4

Ausgefertigt am 29. 4. 52  
Gelesen am 14. 3. 52  
Abgesandt am (Dr. Lumborg)

Gelesen am  
Abgesandt am 29. 5. 52



Oberfinanzdirektion Hamburg

A 87 - BVuBA - 116

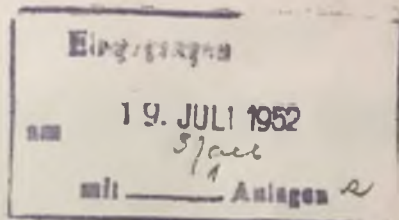
An das

Wiedergutmachungsamt bei  
Landgericht Hamburg,

(24a) H a m b u r g 36,  
Sievekingplatz



Hamburg 13, den 11. Juli 1952  
Postanschrift: Hartungstr. 5  
Büro : Wiedergutmachung  
Hamburg 13, Magdalenenstr. 64a  
Tel. : 34 10 04



Betr.: Rückerstattungssache Dr. Alice A p t  
gegen  
Deutsches Reich

Bezug: dort. Schreiben vom 26.6.1952  
Az.: I/E 5703 - 2 -

Anl.: 1 Original-Empfangsschein Nr. 511 349

Zu dem mir mit Bezugsschreiben übersandten Schriftsatz der Berechtigten vom 26.6.1952 nehme ich wie folgt Stellung:

*zurück  
22.7.52*  
Nach meinen Feststellungen bei der HAPAG auf Grund des eingereichten Original - Empfangsscheines Nr. 511 349 ist das Passageguthaben vom Deutschen Reich nicht eingezogen worden. Der Anspruch ist daher gegen die HAPAG zu richten. Sollte dabei festgestellt werden, daß das Guthaben auf Grund der 11. Durchführungsvorordnung zum Reichsbürgergesetz oder irgendeiner anderen Bestimmung dem Deutschen Reich verfallen ist, so bin ich mit dem Erlaß eines formellen Rückerstattungsbeschlusses einverstanden. Im übrigen bitte ich um Zurückweisung des gegen das Deutsche Reich gerichteten Anspruchs.

Im Auftrag

gez. Dr. Strehlow



beglaubigt:

*Keller*

Kanzleiangestellte

*FF*  
Frl. Mrs. Jannas n. B. vorlegen  
ob Hapag Angelegenheiten werden kann.  
22.7.52 *h*

*20.7.52*

*1. Juli 52*





# HAMBURG-AMERIKA LINIE

REGISTRIERTES HANDELS- UND FACHGESAMTSGEWERBE - TELEFON: 1001-1002, 1003-1004, 1005-1006, 1007-1008, 1009-1010, 1011-1012, 1013-1014, 1015-1016, 1017-1018, 1019-1020, 1021-1022, 1023-1024, 1025-1026, 1027-1028, 1029-1030, 1031-1032, 1033-1034, 1035-1036, 1037-1038, 1039-1040, 1041-1042, 1043-1044, 1045-1046, 1047-1048, 1049-1050, 1051-1052, 1053-1054, 1055-1056, 1057-1058, 1059-1060, 1061-1062, 1063-1064, 1065-1066, 1067-1068, 1069-1070, 1071-1072, 1073-1074, 1075-1076, 1077-1078, 1079-1080, 1081-1082, 1083-1084, 1085-1086, 1087-1088, 1089-1090, 1091-1092, 1093-1094, 1095-1096, 1097-1098, 1099-1100, 1101-1102, 1103-1104, 1105-1106, 1107-1108, 1109-1110, 1111-1112, 1113-1114, 1115-1116, 1117-1118, 1119-1120, 1121-1122, 1123-1124, 1125-1126, 1127-1128, 1129-1130, 1131-1132, 1133-1134, 1135-1136, 1137-1138, 1139-1140, 1141-1142, 1143-1144, 1145-1146, 1147-1148, 1149-1150, 1151-1152, 1153-1154, 1155-1156, 1157-1158, 1159-1160, 1161-1162, 1163-1164, 1165-1166, 1167-1168, 1169-1170, 1171-1172, 1173-1174, 1175-1176, 1177-1178, 1179-1180, 1181-1182, 1183-1184, 1185-1186, 1187-1188, 1189-1190, 1191-1192, 1193-1194, 1195-1196, 1197-1198, 1199-1200, 1201-1202, 1203-1204, 1205-1206, 1207-1208, 1209-1210, 1211-1212, 1213-1214, 1215-1216, 1217-1218, 1219-1220, 1221-1222, 1223-1224, 1225-1226, 1227-1228, 1229-1230, 1231-1232, 1233-1234, 1235-1236, 1237-1238, 1239-1240, 1241-1242, 1243-1244, 1245-1246, 1247-1248, 1249-1250, 1251-1252, 1253-1254, 1255-1256, 1257-1258, 1259-1260, 1261-1262, 1263-1264, 1265-1266, 1267-1268, 1269-1270, 1271-1272, 1273-1274, 1275-1276, 1277-1278, 1279-1280, 1281-1282, 1283-1284, 1285-1286, 1287-1288, 1289-1290, 1291-1292, 1293-1294, 1295-1296, 1297-1298, 1299-1300, 1301-1302, 1303-1304, 1305-1306, 1307-1308, 1309-1310, 1311-1312, 1313-1314, 1315-1316, 1317-1318, 1319-1320, 1321-1322, 1323-1324, 1325-1326, 1327-1328, 1329-1330, 1331-1332, 1333-1334, 1335-1336, 1337-1338, 1339-1340, 1341-1342, 1343-1344, 1345-1346, 1347-1348, 1349-1350, 1351-1352, 1353-1354, 1355-1356, 1357-1358, 1359-1360, 1361-1362, 1363-1364, 1365-1366, 1367-1368, 1369-1370, 1371-1372, 1373-1374, 1375-1376, 1377-1378, 1379-1380, 1381-1382, 1383-1384, 1385-1386, 1387-1388, 1389-1390, 1391-1392, 1393-1394, 1395-1396, 1397-1398, 1399-1400, 1401-1402, 1403-1404, 1405-1406, 1407-1408, 1409-1410, 1411-1412, 1413-1414, 1415-1416, 1417-1418, 1419-1420, 1421-1422, 1423-1424, 1425-1426, 1427-1428, 1429-1430, 1431-1432, 1433-1434, 1435-1436, 1437-1438, 1439-1440, 1441-1442, 1443-1444, 1445-1446, 1447-1448, 1449-1450, 1451-1452, 1453-1454, 1455-1456, 1457-1458, 1459-1460, 1461-1462, 1463-1464, 1465-1466, 1467-1468, 1469-1470, 1471-1472, 1473-1474, 1475-1476, 1477-1478, 1479-1480, 1481-1482, 1483-1484, 1485-1486, 1487-1488, 1489-1490, 1491-1492, 1493-1494, 1495-1496, 1497-1498, 1499-1500, 1501-1502, 1503-1504, 1505-1506, 1507-1508, 1509-1510, 1511-1512, 1513-1514, 1515-1516, 1517-1518, 1519-1520, 1521-1522, 1523-1524, 1525-1526, 1527-1528, 1529-1530, 1531-1532, 1533-1534, 1535-1536, 1537-1538, 1539-1540, 1541-1542, 1543-1544, 1545-1546, 1547-1548, 1549-1550, 1551-1552, 1553-1554, 1555-1556, 1557-1558, 1559-1560, 1561-1562, 1563-1564, 1565-1566, 1567-1568, 1569-1570, 1571-1572, 1573-1574, 1575-1576, 1577-1578, 1579-1580, 1581-1582, 1583-1584, 1585-1586, 1587-1588, 1589-1590, 1591-1592, 1593-1594, 1595-1596, 1597-1598, 1599-1600, 1601-1602, 1603-1604, 1605-1606, 1607-1608, 1609-1610, 1611-1612, 1613-1614, 1615-1616, 1617-1618, 1619-1620, 1621-1622, 1623-1624, 1625-1626, 1627-1628, 1629-1630, 1631-1632, 1633-1634, 1635-1636, 1637-1638, 1639-1640, 1641-1642, 1643-1644, 1645-1646, 1647-1648, 1649-1650, 1651-1652, 1653-1654, 1655-1656, 1657-1658, 1659-1660, 1661-1662, 1663-1664, 1665-1666, 1667-1668, 1669-1670, 1671-1672, 1673-1674, 1675-1676, 1677-1678, 1679-1680, 1681-1682, 1683-1684, 1685-1686, 1687-1688, 1689-1690, 1691-1692, 1693-1694, 1695-1696, 1697-1698, 1699-1700, 1701-1702, 1703-1704, 1705-1706, 1707-1708, 1709-1710, 1711-1712, 1713-1714, 1715-1716, 1717-1718, 1719-1720, 1721-1722, 1723-1724, 1725-1726, 1727-1728, 1729-1730, 1731-1732, 1733-1734, 1735-1736, 1737-1738, 1739-1740, 1741-1742, 1743-1744, 1745-1746, 1747-1748, 1749-1750, 1751-1752, 1753-1754, 1755-1756, 1757-1758, 1759-1760, 1761-1762, 1763-1764, 1765-1766, 1767-1768, 1769-1770, 1771-1772, 1773-1774, 1775-1776, 1777-1778, 1779-1780, 1781-1782, 1783-1784, 1785-1786, 1787-1788, 1789-1790, 1791-1792, 1793-1794, 1795-1796, 1797-1798, 1799-1800, 1801-1802, 1803-1804, 1805-1806, 1807-1808, 1809-1810, 1811-1812, 1813-1814, 1815-1816, 1817-1818, 1819-1820, 1821-1822, 1823-1824, 1825-1826, 1827-1828, 1829-1830, 1831-1832, 1833-1834, 1835-1836, 1837-1838, 1839-1840, 1841-1842, 1843-1844, 1845-1846, 1847-1848, 1849-1850, 1851-1852, 1853-1854, 1855-1856, 1857-1858, 1859-1860, 1861-1862, 1863-1864, 1865-1866, 1867-1868, 1869-1870, 1871-1872, 1873-1874, 1875-1876, 1877-1878, 1879-1880, 1881-1882, 1883-1884, 1885-1886, 1887-1888, 1889-1890, 1891-1892, 1893-1894, 1895-1896, 1897-1898, 1899-1900, 1901-1902, 1903-1904, 1905-1906, 1907-1908, 1909-1910, 1911-1912, 1913-1914, 1915-1916, 1917-1918, 1919-1920, 1921-1922, 1923-1924, 1925-1926, 1927-1928, 1929-1930, 1931-1932, 1933-1934, 1935-1936, 1937-1938, 1939-1940, 1941-1942, 1943-1944, 1945-1946, 1947-1948, 1949-1950, 1951-1952, 1953-1954, 1955-1956, 1957-1958, 1959-1960, 1961-1962, 1963-1964, 1965-1966, 1967-1968, 1969-1970, 1971-1972, 1973-1974, 1975-1976, 1977-1978, 1979-1980, 1981-1982, 1983-1984, 1985-1986, 1987-1988, 1989-1990, 1991-1992, 1993-1994, 1995-1996, 1997-1998, 1999-2000, 2001-2002, 2003-2004, 2005-2006, 2007-2008, 2009-2010, 2011-2012, 2013-2014, 2015-2016, 2017-2018, 2019-2020, 2021-2022, 2023-2024, 2025-2026, 2027-2028, 2029-2030, 2031-2032, 2033-2034, 2035-2036, 2037-2038, 2039-2040, 2041-2042, 2043-2044, 2045-2046, 2047-2048, 2049-2050, 2051-2052, 2053-2054, 2055-2056, 2057-2058, 2059-2060, 2061-2062, 2063-2064, 2065-2066, 2067-2068, 2069-2070, 2071-2072, 2073-2074, 2075-2076, 2077-2078, 2079-2080, 2081-2082, 2083-2084, 2085-2086, 2087-2088, 2089-2090, 2091-2092, 2093-2094, 2095-2096, 2097-2098, 2099-2100, 2101-2102, 2103-2104, 2105-2106, 2107-2108, 2109-2110, 2111-2112, 2113-2114, 2115-2116, 2117-2118, 2119-2120, 2121-2122, 2123-2124, 2125-2126, 2127-2128, 2129-2130, 2131-2132, 2133-2134, 2135-2136, 2137-2138, 2139-2140, 2141-2142, 2143-2144, 2145-2146, 2147-2148, 2149-2150, 2151-2152, 2153-2154, 2155-2156, 2157-2158, 2159-2160, 2161-2162, 2163-2164, 2165-2166, 2167-2168, 2169-2170, 2171-2172, 2173-2174, 2175-2176, 2177-2178, 2179-2180, 2181-2182, 2183-2184, 2185-2186, 2187-2188, 2189-2190, 2191-2192, 2193-2194, 2195-2196, 2197-2198, 2199-2200, 2201-2202, 2203-2204, 2205-2206, 2207-2208, 2209-2210, 2211-2212, 2213-2214, 2215-2216, 2217-2218, 2219-2220, 2221-2222, 2223-2224, 2225-2226, 2227-2228, 2229-2230, 2231-2232, 2233-2234, 2235-2236, 2237-2238, 2239-2240, 2241-2242, 2243-2244, 2245-2246, 2247-2248, 2249-2250, 2251-2252, 2253-2254, 2255-2256, 2257-2258, 2259-2260, 2261-2262, 2263-2264, 2265-2266, 2267-2268, 2269-2270, 2271-2272, 2273-2274, 2275-2276, 2277-2278, 2279-2280, 2281-2282, 2283-2284, 2285-2286, 2287-2288, 2289-2290, 2291-2292, 2293-2294, 2295-2296, 2297-2298, 2299-2300, 2301-2302, 2303-2304, 2305-2306, 2307-2308, 2309-2310, 2311-2312, 2313-2314, 2315-2316, 2317-2318, 2319-2320, 2321-2322, 2323-2324, 2325-2326, 2327-2328, 2329-2330, 2331-2332, 2333-2334, 2335-2336, 2337-2338, 2339-2340, 2341-2342, 2343-2344, 2345-2346, 2347-2348, 2349-2350, 2351-2352, 2353-2354, 2355-2356, 2357-2358, 2359-2360, 2361-2362, 2363-2364, 2365-2366, 2367-2368, 2369-2370, 2371-2372, 2373-2374, 2375-2376, 2377-2378, 2379-2380, 2381-2382, 2383-2384, 2385-2386, 2387-2388, 2389-2390, 2391-2392, 2393-2394, 2395-2396, 2397-2398, 2399-2400, 2401-2402, 2403-2404, 2405-2406, 2407-2408, 2409-2410, 2411-2412, 2413-2414, 2415-2416, 2417-2418, 2419-2420, 2421-2422, 2423-2424, 2425-2426, 2427-2428, 2429-2430, 2431-2432, 2433-2434, 2435-2436, 2437-2438, 2439-2440, 2441-2442, 2443-2444, 2445-2446, 2447-2448, 2449-2450, 2451-2452, 2453-2454, 2455-2456, 2457-2458, 2459-2460, 2461-2462, 2463-2464, 2465-2466, 2467-2468, 2469-2470, 2471-2472, 2473-2474, 2475-2476, 2477-2478, 2479-2480, 2481-2482, 2483-2484, 2485-2486, 2487-2488, 2489-2490, 2491-2492, 2493-2494, 2495-2496, 2497-2498, 2499-2500, 2501-2502, 2503-2504, 2505-2506, 2507-2508, 2509-2510, 2511-2512, 2513-2514, 2515-2516, 2517-2518, 2519-2520, 2521-2522, 2523-2524, 2525-2526, 2527-2528, 2529-2530, 2531-2532, 2533-2534, 2535-2536, 2537-2538, 2539-2540, 2541-2542, 2543-2544, 2545-2546, 2547-2548, 2549-2550, 2551-2552, 2553-2554, 2555-2556, 2557-2558, 2559-2560, 2561-2562, 2563-2564, 2565-2566, 2567-2568, 2569-2570, 2571-2572, 2573-2574, 2575-2576, 2577-2578, 2579-2580, 2581-2582, 2583-2584, 2585-2586, 2587-2588, 2589-2590, 2591-2592, 2593-2594, 2595-2596, 2597-2598, 2599-2600, 2601-2602, 2603-2604, 2605-2606, 2607-2608, 2609-2610, 2611-2612, 2613-2614, 2615-2616, 2617-2618, 2619-2620, 2621-2622, 2623-2624, 2625-2626, 2627-2628, 2629-2630, 2631-2632, 2633-2634, 2635-2636, 2637-2638, 2639-2640, 2641-2642, 2643-2644, 2645-2646, 2647-2648, 2649-2650, 2651-2652, 2653-2654, 2655-2656, 2657-2658, 2659-2660, 2661-2662, 2663-2664, 2665-2666, 2667-2668, 2669-2670, 2671-2672, 2673-2674, 2675-2676, 2677-2678, 2679-2680, 2681-2682, 2683-2684, 2685-2686, 2687-2688, 2689-2690, 2691-2692, 2693-2694, 2695-2696, 2697-2698, 2699-2700, 2701-2702, 2703-2704, 2705-2706, 2707-2708, 2709-2710, 2711-2712, 2713-2714, 2715-2716, 2717-2718, 2719-2720, 2721-2722, 2723-2724, 2725-2726, 2727-2728, 2729-2730, 2731-2732, 2733-2734, 2735-2736, 2737-2738, 2739-2740, 2741-2742, 2743-2744, 2745-2746, 2747-2748, 2749-2750, 2751-2752, 2753-2754, 2755-2756, 2757-2758, 2759-2760, 2761-2762, 2763-2764, 2765-2766, 2767-2768, 2769-2770, 2771-2772, 2773-2774, 2775-2776, 2777-2778, 2779-2780, 2781-2782, 2783-2784, 2785-2786, 2787-2788, 2789-2790, 2791-2792, 2793-2794, 2795-2796, 2797-2798, 2799-2800, 2801-2802, 2803-2804, 2805-2806, 2807-2808, 2809-2810, 2811-2812, 2813-2814, 2815-2816, 2817-2818, 2819-2820, 2821-2822, 2823-2824, 2825-2826, 2827-2828, 2829-2830, 2831-2832, 2833-2834, 2835-2836, 2837-2838, 2839-2840, 2841-2842, 2843-2844, 2845-2846, 2847-2848, 2849-2850, 2851-2852, 2853-2854, 2855-2856, 2857-2858, 2859-2860, 2861-2862, 2863-2864, 2865-2866, 2867-2868, 2869-2870, 2871-2872, 2873-2874, 2875-2876, 2877-2878, 2879-2880, 2881-2882, 2883-2884, 2885-2886, 2887-2888, 2889-2890, 2891-2892, 2893-2894, 2895-2896, 2897-2898, 2899-2900, 2901-2902, 2903-2904, 2905-2906, 2907-2908, 2909-2910, 2911-2912, 2913-2914, 2915-2916, 2917-2918, 2919-2920, 2921-2922, 2923-2924, 2925-2926, 2927-2928, 2929-2930, 2931-2932, 2933-2934, 2935-2936, 2937-2938, 2939-2940, 2941-2942, 2943-2944, 2945-2946, 2947-2948, 2949-2950, 2951-2952, 2953-2954, 2955-2956, 2957-2958, 2959-2960, 2961-2962, 2963-2964, 2965-2966, 2967-2968, 2969-2970, 2971-2972, 2973-2974, 2975-2976, 2977-2978, 2979-2980, 2981-2982, 2983-2984, 2985-2986, 2987-2988, 2989-2990, 2991-2992, 2993-2994, 2995-2996, 2997-2998, 2999-3000, 3001-3002, 3003-3004, 3005-3006, 3007-3008, 3009-3010, 3011-3012, 3013-3014, 3015-3016, 3017-3018, 3019-3020, 3021-3022, 3023-3024, 3025-3026, 3027-3028, 3029-3030, 3031-3032, 3033-3034, 3035-3036, 3037-3038, 3039-3040, 3041-3042, 3043-3044, 3045-3046, 3047-3048, 3049-3050, 3051-3052, 3053-3054, 3055-3056, 3057-3058, 3059-3060, 3061-3062, 3063-3064, 3065-3066, 3067-3068, 3069-3070, 3071-3072, 3073-3074, 3075-3076, 3077-3078, 3079-3080, 3081-3082, 3083-3084, 3085-3086, 3087-3088, 3089-3090, 3091-3092, 3093-3094, 3095-3096, 3097-3098, 3099-3100, 3101-3102, 3103-3104, 3105-3106, 3107-3108, 3109-3110, 3111-3112, 3113-3114, 3115-3116, 3117-3118, 3119-3120, 3121-3122, 3123-3124, 3125-3126, 3127-3128, 3129-3130, 3131-3132, 3133-3134, 3135-3136, 3137-3138, 3139-3140, 3141-3142, 3143-3144, 3145-3146, 3147-3148, 3149-3150, 3151-3152, 3153-3154, 3155-3156, 3157-3158, 3159-3160, 3161-3162, 3163-3164, 3165-3166, 3167-3168, 3169-3170, 3171-3172, 3173-3174, 3175-3176, 3177-3178, 3179-3180, 3181-3182, 3183-3184, 3185-3186, 3187-3188, 3189-3190, 3191-3192, 3193-3194, 3195-3196, 3197-3198, 3199-3200, 3201-3202, 3203-3204, 3205-3206, 3207-3208, 3209-3210, 3211-3212, 3213-3214, 3215-3216, 3217-3218, 3219-3220, 3221-3222, 3223-3

Hamburg, den 8. August 1952

B e s c h l u s s

In der Rückerstattungssache  
der Ehefrau Dr. Alice A p t, wohnhaft 21, Ormonde Terrace, London N.W.8,  
Antragstellerin,

Bevollmächtigter: United Restitution Office, Hannover, Rechtskraftzeugnis  
Kaulbachstr. 23, (UK/A/14b)

g e g e n

das Deutsche Reich, gesetzlich vertreten durch die Freie und  
Hansestadt Hamburg, Finanzbehörde, diese vertreten durch die  
Oberfinanzdirektion Hamburg (A 87 - BVuBA - 116),

Antragsgegner,  
beschließt das Wiedergutmachungsamt bei dem Landgericht Hamburg  
durch Oberregierungsrat Asschenfeldt:

Die Rückerstattung der Rechte aus einem bei der  
Hamburg-Amerika Linie zugunsten der Antragstellerin  
geführten Passageguthaben von 382,50 RM wird  
angeordnet.

Der Antragsgegner haftet nicht für Verität und Bonität  
der Forderung.

Der Beschluß ergeht gebührenfrei.

## G r ü n d e:

Das Im Tenor dieses Beschlusses genannte Guthaben der  
Antragstellerin ist auf Grund der 11. Verordnung zum Reichsbürger-  
gesetz vom 25. November 1941 dem Antragsgegner verfallen, jedoch  
von ihm nicht eingezogen oder verwertet worden.

Die Antragstellerin hat form- und fristgerecht die Rückerstattung  
dieses Guthabens beantragt und der Anspruch wurde dem Antragsgegner  
gemäß Artikel 53 REG. bekanntgegeben. Er hat sich laut Schriftsatz  
vom 11. Juli 1952 mit einem formellen Rückerstattungsbeschluss  
eiverstanden erklärt. Mithin war gemäß Artikel 11, 54 REG. zu  
entscheiden wie geschehen.

Das Wiedergutmachungsamt hat die ~~xxxxxx~~ Rückerstattung der  
Rechte aus einem Reichsmarkguthaben angeordnet. Dieses Guthaben ist  
inzwischen umgestellt worden. Ob, in welcher Höhe eine Zahlung in  
Deutscher Mark zu erfolgen hat, war vom Wiedergutmachungsamt nicht  
zu entscheiden, denn diese Zahlung richtet sich nach den allgemeinen  
Gesetzen.

Da der Antragsgegner die Forderung auf das Guthaben nicht

Rechtskräftig 2. Bc. 18/19  
27.11.52  
ist der Antragsteller  
auf Grund Zust. UK. 18/19  
d. Herrn des Ger. beim d.  
(Verf. 13 706/2 ZPO) v.  
am 25. Nov. 1952 erstellt  
P. A. H.



eingezogen hat, war der Ausschluss seiner Haftung für Verität  
und Bonität auszusprechen.

Die Kostenentscheidung beruht auf Artikel 63 REG.

- Rechtsmittelbelehrung -

*S. 100*

✓ 1. für *Einreichung*  
an WRO i. d. F.

✓ 2. Abgaben für d. A.

✓ 3. Auf 3 Monate (Pickup)

d. 11/8.

5792-712

zur A. + 2  
Ausgefertigt am 14/8. 52. 74.  
Gelsen am  
Abgesandt am 15. 8. 52. 74.